

Hier will ich das Interesse der Kinder wecken, einmal weiterzudenken. Was passiert mit dem Abfall, den wir entsorgen? Verwenden wir ihn in einer anderen Form sogar noch einmal? Wenn ihr Fragen habt an RIKKI, schickt sie ihm doch per Post!



## Und ab die Post!

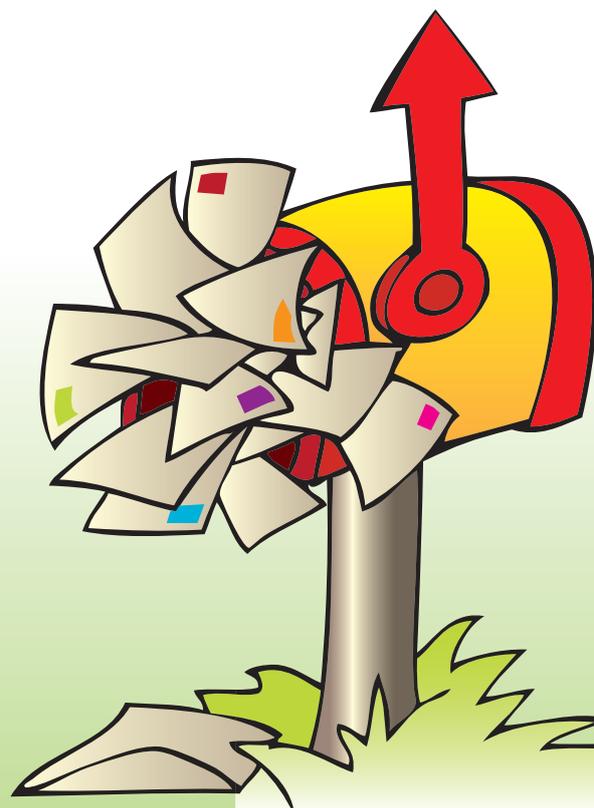
Seit Tagen, nein Wochen, freute sich RIKKI nun schon auf seinen Geburtstag. Bereits jetzt bekam er Geburtstagskarten zugeschickt und der tägliche Weg zum Briefkasten war spannender als je zuvor. „Was wird wohl heute alles dabei sein?“, fragte sich RIKKI, „vielleicht wieder neue, selbstgebastelte Geburtstagskarten oder sogar ein Brief?“ Mit Post konnte man dem Schlauberger richtig viel Freude bereiten. Noch in seinem flauschigen Bademantel und seinen Hausschuhen schlurfte er mit einer Tasse warmem, herrlich duftendem Kakao hinunter zum Postkasten. Er hatte mit allem gerechnet, aber das, was er da sah, überraschte ihn sehr. Der Postkasten quoll über und über mit Briefen und Karten. Das große, rote Eichhörnchen konnte gar nicht alle Briefe auf einmal tragen.

„Wow!“, rief RIKKI immer wieder, und schüttelte ungläubig den Kopf. Mit dem Berg an Post setzte er sich an den Küchentisch, öffnete jeden Brief und las jede Zeile genau durch. Jeder nette Satz zauberte ihm ein Lächeln ins Gesicht. Doch unter den vielen Geburtstagswünschen waren auch einige andere Briefe dabei. Ganz besondere, die an Vorarlbergs ersten Schlauberger gerichtet waren. Kinder schrieben ihm mit der Bitte, einige Fragen zu beantworten.

Da war ein Brief von Lisa, die den Schlauberger fragte: „Was passiert mit Papier, wenn man es wegwirft?“ Da musste RIKKI nicht lange überlegen, holte Papier und Stift und antwortete:

Liebe Lisa!

Wir werfen Papier in den Altpapiercontainer, das weißt du ja bestimmt. Wenn dieser Container voll ist, wird das Papier von einer Firma abgeholt, die sich auf Recycling spezialisiert hat. Der Containerinhalt wird von einer Maschine und dann sogar von Menschen, die dort arbeiten von Hand nachsortiert, weil immer wieder Dinge im Papiercontainer landen, die dort nicht hingehören.



Das sortierte Papier wird anschließend in große Ballen gepresst und an Papierfabriken geliefert. Große Maschinen machen daraus wieder neue Papiersorten wie zum Beispiel Zeitungs- oder Klopapier. Du erkennst dieses wiederverwertete Papier daran, dass es meist etwas dunkler ist. Recyclingpapier ist aber genauso gut!

Auf einer Postkarte wollte Kevin wissen: „**Warum sind Metall Dosen schlecht für unsere Umwelt?**“

Hallo Kevin!

Vielen Dank für deine Karte! Metall Dosen sind grundsätzlich nicht schlecht. Sie bestehen meistens aus Aluminium und es gibt verschiedene Lebensmittel in Metall Dosen zu kaufen. Von Limo bis hin zu Ananas in der Konservendose. Leider verbraucht die Herstellung einer Dose sehr viele Rohstoffe wie Eisen, Aluminium und Strom. Auch das Wiederverwerten von alten Dosen braucht viel Energie, weil sie komplett neu gemacht werden müssen. Oft gibt es Lebensmittel in der Dose aber auch in Glas- oder Plastikbehältern zu kaufen. Diese lassen sich besser wiederverwerten. Beispielsweise findest du Senf statt in der Metalltube auch im Glas oder Limo kann man auch in Pfandflaschen kaufen. Diese werden wiederverwertet und du schonst die Umwelt. Als Schlauberger empfehle ich dir, Dosen nur dann zu kaufen, wenn es keine Alternative gibt und diese dann auch richtig zu entsorgen, wenn sie leer sind. In den Metallcontainer. Weiterhin viel Spaß beim Abfallsparen!

Ursula schreibt: „**Lieber RIKKI! Ich möchte wissen, was besser ist: Plastikflaschen oder Glasflaschen?**“

Liebe Ursula!

Beide Flaschen sind dann am besten, wenn es sich um Pfandflaschen handelt. Sowohl Plastik- als auch Glasflaschen gibt es in dieser Form. Du weißt doch bestimmt, was Pfandflaschen sind? Richtig! Das sind die Flaschen, die du im Supermarkt wieder zurück bringen kannst, wenn sie leer sind. Dort werden sie gesammelt und dann beim Hersteller gewaschen. Sie werden wiederbefüllt und nicht immer neu hergestellt. Somit entsteht kein Abfall und es ist ein spitzen System! Mein Tipp: Schau bei deinem nächsten Getränke-Einkauf, ob es sich um eine Pfandflasche handelt. Damit kannst du richtig viel Abfall sparen. Schöne Grüße, Dein RIKKI!

Und so verging die Zeit wie im Fluge. Draußen war es schon dunkel, als RIKKI froh und glücklich seinen letzten Brief zuklebte. Er lehnte sich zurück, gähnte kurz, und zufrieden sagte er: „**Morgen bringe ich die vielen Antwort-Briefe zur Post! Und wer weiß, vielleicht sind übermorgen ja wieder neue Fragen in meinem Briefkasten.**“

